

# 3D-H-Verbinder

Die Muffen ohne Gewindestift verschrauben. Der Gewindestift wird mit der verjüngten Achse in der Muffe mit der Sechskant-Aufnahme flächenbündig eingedreht.

Die verjüngte Achse wird bis zum nächstgrößeren Durchmesser eingekürzt. Die Verbindung wird wie bekannt verklebt.

## 3D-H-Verbinder



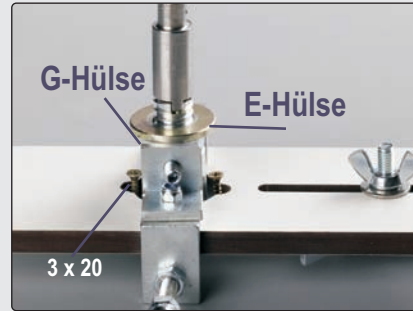
Als dekoratives Gestaltungselement dient der Schattennutring aus edelstahl.



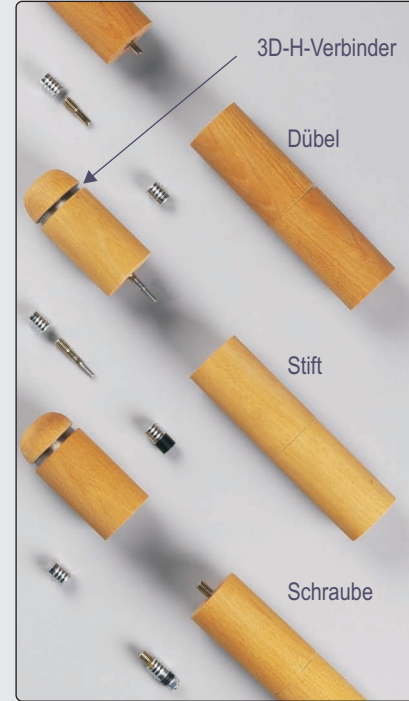
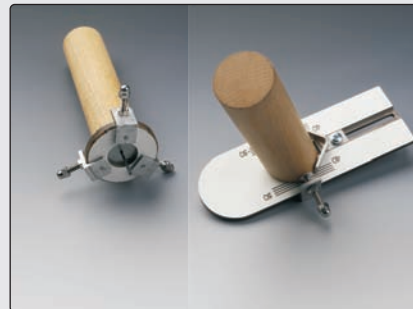
# Montageanleitung



Dübelverbindung



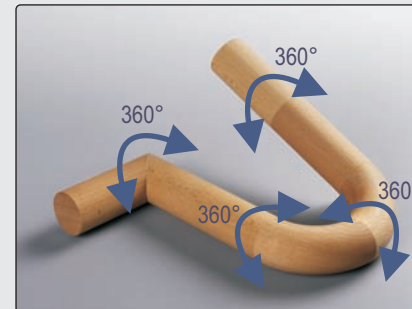
3D-H-Bohrlehre



3D-H-Verbinder  
3D-H-Schraube  
3D-H-Stift u. Dübel



Zum genauen Einrichten der Elemente ist eine extra Umdrehung möglich!



# 3D-H-Schraube

# 3D-H-Stift und Dübel

- Bohrlehre für Radien = R1 plus
- Bohrlehre für Schmiegen = S1 plus
- Silberfarbige Hülse = B (Bohren)
- Goldfarbige Hülse = E (Einschrauben)
- Silberfarbige Hülse = G (im Modell verschraubt)

## Verarbeiten:

- ▶ Handlaufelement passgenau auslängen incl. Schmiegen- und Winkelschnitt
- ▶ Bohrlehre einrichten S1 plus - R1 plus, incl. 2 Hülsen

## 1. 3D-H-Schraube

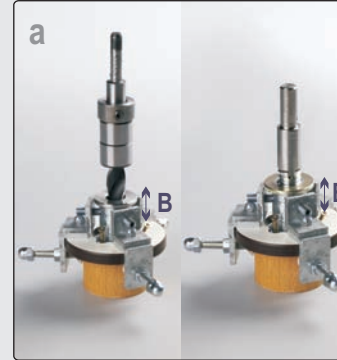
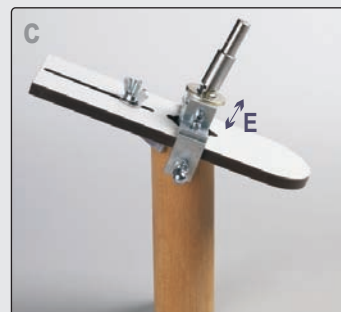
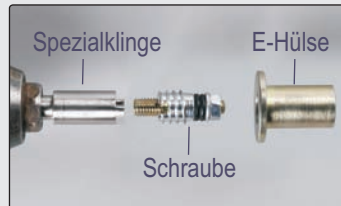
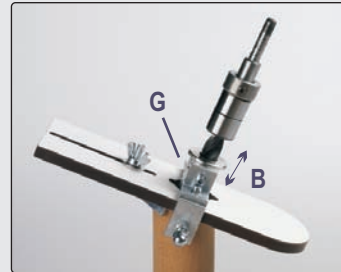
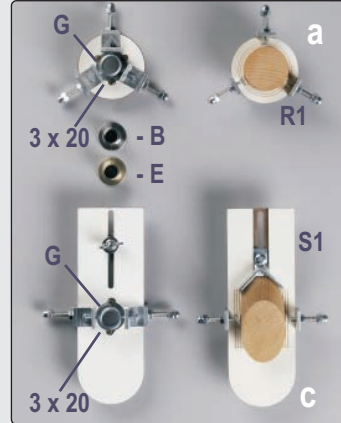
### S1 plus für Elipsen

Das Breitenmaß muss mit den ausgefrästen Linien auf den Bohrlehren vermittelt werden. Die Bohrung muss im Mittelpunkt vom Breitenmaß liegen. Der mit einer Flügelmutter verstellbare Winkel dient zur Längseinstellung. Hierbei muss der Mittelpunkt nicht getroffen werden. Es muss aber ausreichend Material zum Befestigen der Schrauben und zum Bohren vorhanden sein.

### R1 plus für Winkelschnitt

Der Handlauf muss in den Kreisringen genau vermittelt werden sodass die Bohrung im Mittelpunkt erfolgt.

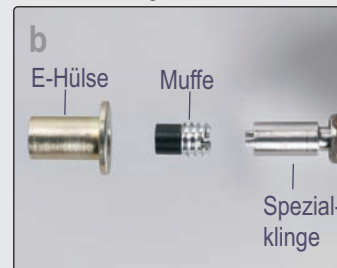
- ▶ Die Grundhülse ist im Modell verschraubt. Im Rand sind Bohrungen zum Anschrauben auf den Schnittflächen zum korrekten Befestigen vorgegeben (3 x 20-Schrauben)



## Stiftverbindung



## Stiftverbindung



Die Hülsen B und E (wie oben beschrieben) werden in die Grundhülse eingeführt

- ▶ **Hülse B:** mit  $\varnothing$  12,5 - 13 mm Bohrer 22 mm tief bohren (siehe Abb. a)
- ▶ **Hülse E:** Einschraubhülse dient zur Führung der Muffen. Muffen mit 2 Nuten werden mit der Spezialklinge durch die Hülse E eingeschraubt. (Siehe Abb. b)

Das Gegenstück genauso bohren und mit der Muffe mit Sechskant-Aufnahme verschrauben. Hülse E verwenden!

Anschließend werden die Handlaufelemente miteinander verschraubt und bis zum 0-Punkt gedreht. Zum genauen Einrichten der Elemente ist eine extra Umdrehung möglich.

## 2. 3D-H-Stift

Für die Muffen mit dem Kunststoffteil benötigen wir eine Stufenbohrung (verjüngte Achse) von der Bohrspitze  $\varnothing$  13 mm  $\rightarrow$   $\varnothing$  6 mm Bohrer 10 mm tief.

Die Muffen ohne Gewindestift verschrauben. Der Gewindestift wird mit der verjüngten Achse in der Muffe mit der Sechskant-Aufnahme flächenbündig eingedreht.

Bevor die Elemente verpresst werden, wird Kleber zwischen die Elemente gegeben. Nun werden die Elemente verpresst (Gummihammer) bis auf den letzten Millimeter. Jetzt werden die Elemente mit einer Drehung verspannt und eingerichtet. Sollte die Verbindung überdreht sein, so ist es möglich, diese Verschraubung wieder neu zu lösen und zu spannen.